Glubb - Merchandise

Beitrag von „Threadstarter“ vom 26. April 2011, 13:10

Was sollte es eurer Meinung nach endlich mal als Merchandiseartikel geben bzw. was ist gut gelungen oder total daneben?!?

Mich nervt zum Beispiel dieses "Wir sind der Club" was überall - so scheint es zumindest - draufstehen MUSS... mir gfällts net

---

Beitrag von „Zockerkönig“ vom 26. April 2011, 13:13

Gehört wohl eher unter "Der Verein"!

Der Brüller ist es nicht!
Ausser für die Dauerkarte bzw. Pokalkarten betrete ich den Fanshop eigentlich nicht

---

Beitrag von „schubi“ vom 26. April 2011, 13:22

> Zitat von Zockerkönig
>
> Der Brüller ist es nicht!
> Ausser für die Dauerkarte bzw. Pokalkarten betrete ich den Fanshop eigentlich nicht

die FCN-Fahnen für einen Mast im Garten kann man auch kaufen

Beitrag von „afro“ vom 26. April 2011, 13:27

Wäre nicht schlecht, wenn man mal etwas bessere Motive für die Dauerkarte und vorallem für den Mitgliedsausweis (der geht wirklich gar nicht) auswählen würde. Unser Verein hat ne Historie wie kaum ein anderer Verein in Deutschland aufzuweisen, da sollte sich das ein oder andere Motiv durchaus finden lassen. Ist jetzt nichts, was den Verein entscheidend voran bringt, aber da kann man durchaus auch mal ein Zeichen setzen.

Was Merchandising allgemein betrifft, seh ich beim Glubb enormen Nachholbedarf.

Beitrag von „Cherokee“ vom 26. April 2011, 13:31

Gibt halt irgendwie hauptsächlich nur so Einheitskrimskrams was de von jedem anderen Verein auch kaufen kannst... und dann halt auch nichts was einen jetzt total von den Socken holt, die Jeans die man im Online Fan Shop bestellen kann also von der halte ich nichts, frag mich da immer wer sich eine 1. FCN Jeans kauft ?!?!?!? wenn es jemanden geben sollte hier dann bitte Foto 😎

Beitrag von „Athazo“ vom 26. April 2011, 13:40

> Zitat von afro
>
> Was Merchandising allgemein betrifft, seh ich beim Glubb enormen Nachholbedarf.

Stimmt. Ich finde auch im Allgemeinen steckt da noch viel unerschöpftes Potential in der traditionsreichen Geschichte des Clubs.

Beitrag von „bratwoscht“ vom 26. April 2011, 13:47

Es gibt vom Club so gut wie nichts das ich mir freiwillig kaufen würde.
Ausnahmen sind hier die Adidas-Kollektion was Trikots und Trainingsklamotten angeht, Fahnen und oder den ein
oder anderen Schal. Ansonsten ists beim Club ziemlich bescheiden was Klamotten an sich angeht.

Was mal richtig cool war, waren die Track Tops von Adidas, ansonsten kannst das Zeug vergessen.
Es ist zwar kein Vergleich aber wenn man sich dagegen den Chelsea-Megastore ansieht, die haben 1. mal viel mehr
lizensiertes Zeug vom Aurüster (z.B. T-Shirts, Polos, Hoodys, Track Tops, Zipper) und nicht nur die Trainingskollektion und 2. haben die einfach ie besseren Designer was die lizensierten Vereinsklamotten angeht. Klar setzt ein Verein wie Chelsea mehr um, allerdings unterschätzt der FCN das glaub ich seit Jahren, siehe die Trikotvorstellung auf die anscheinend nicht
viel Wert gelegt wird. Obwohl man seit der Saison 2007/2008 als das erste Weinrote Jersey rauskam wissen müsste wie
gut das ankommt, also ein tolles Design mit der dementsprechenden Präsentation.

Beitrag von „911inHeaven“ vom 26. April 2011, 14:01

Ich würde mir manchmal mehr schlichtere Sachen wünschen.. einfaches Shirt mit dem FCN-Logo oder auch n Pullover...

Vielleicht auch eine "Traditionslinie"... Nicht ein Retro-Shirt.. sondern eben Shirts, Pullis, Schals, etc mit Legendenbildern...

Finde auch, dass die Rosa-Schals gar nicht gehen. Das ist einfach geschmacklos und doch gibt es immer wieder irgendwelche Tussis, die damit rumlaufen...unfassbar!!

Beitrag von „bratwoscht“ vom 26. April 2011, 14:02

> Zitat von 260507
>
> Man sollte mal vorallem auf das Niveau der Artikel achten.

Jap, zum Teil wirkt das, auch wenns böse klingt, als wenn man bei Kik ein paar FCN-Logos aufgestickt hätte.

Beitrag von „Binoola“ vom 26. April 2011, 14:17

Es wurde ja schon oft angeprangert, dass man diese "Marke GLUBB" als einzigartiger Traditions- und Kultverein nicht genügend ausschöpft - gerade die Tatsache, dass es viele Vereine gibt, aber jeder in ganz Fußballdeutschland genau weiß wer gemeint ist wenn vom Club geredet wird muss man doch auch auch irgendwie für sich nutzen können. Dazu kommt die einmalige Tradition, die der Verein gerade was die Öffentlichkeitsarbeit angeht viel mehr nach außen tragen könnte, da ich glaube, dass gerade in der heutigen Zeit wo sich viele Fußballinteressierte in Deutschland über Söldnertum, Red Bull, Hoffenheim o.ä. aufregen eine gewisse Sympathie zu Vereinen herrscht, die schon vor hundert Jahren eine gewichtige Rolle im deutschen Fußball gespielt haben.... Gerade hier ist der 1.FCN mit dem FCK doch wirklich in der Vorreiterrolle und das sollte nicht unterschätzt werden was Marketing und Merchandising angeht. Desweiteren habe ich schon oft angesprochen, dass sich der Glubb als DER Verein Frankens herausstellen sollte, denn hiermit kann ein große Identifikationswelle in der Region entstehen, die mit Sicherheit schon vorhanden ist, aber gerade an den Randgebieten Unter- und Oberfrankens noch ausgebaut werden könnte....hier liegt enormes Potential brach....

Beitrag von „CaW“ vom 26. April 2011, 15:20

Also mich nerven Eierbecher und Küchenwecker. Die Christbaumkugeln sind aber der Abschuß auf der Hitliste. Gefallen würde mir dasSweatshirt und das Traingstrikot,das hätte ich mir schon längst gekauft.

Beitrag von „Maggus“ vom 26. April 2011, 15:35

Code

```
http://www.emp.de/bin/shop.php?prog=shop&mid=&article=184388&funktion=PRODUCTINFO&bildrub=&
```

Beitrag von „chris75“ vom 26. April 2011, 15:38

da find ich aber den Store besser

http://der-nuernberg-shop.de/index.php

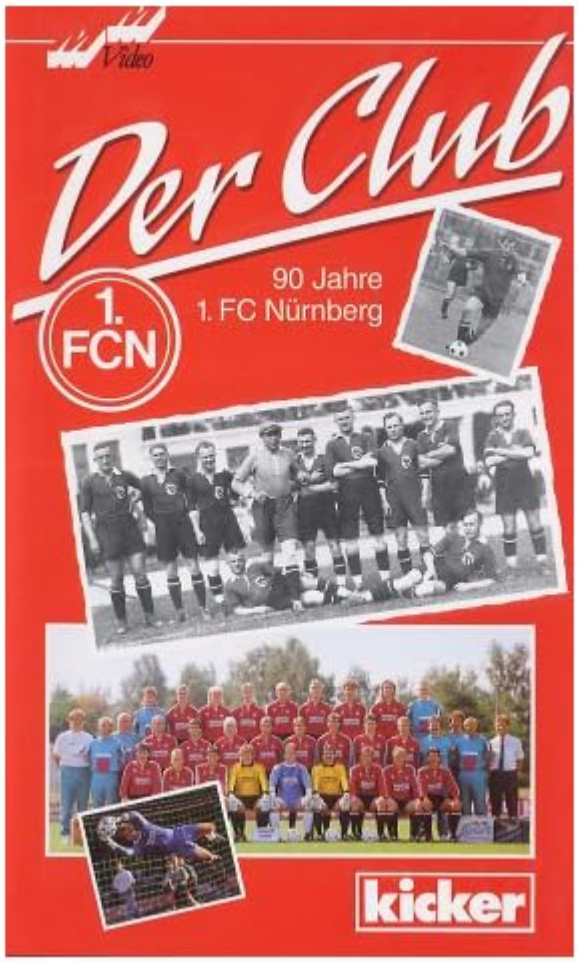
Beitrag von „haribo78“ vom 26. April 2011, 15:41

ich finde einige Sachen von hier recht fein. hab bereits 2 Shirts davon.

http://kurvenklamotte.de/shop.html

Beitrag von „Violencia“ vom 26. April 2011, 15:49

Eine neue doku vom glubb bitte, so ähnlich wie diese! :hoch:



Es kann doch net so schwer sein eine DVD von unserer glorreiche vereinshistorie als doku rauszubringen.

Beitrag von „Cherokee“ vom 26. April 2011, 15:53

Was ich klasse fände, wären nochmal ne Retrolinie von den alten Trikots zu machen... ich bin mir sicher, dass sich einige Leute nochmal ein paar alte Trikots kaufen würden inkl. mir :PPP

Die haben einfach noch richtig Style und ist kein Einheitsbrei was es jetzt so auf Deutschlands Fußballplätzen gibt

---

Beitrag von „Totti“ vom 26. April 2011, 15:55

Aus manchn könnt man auch einfach Polo-Shirts ohne Sponsor in dem Stil machn, käm sicherlich recht gut.

Beitrag von „FrankeSTG“ vom 26. April 2011, 17:01

> Zitat von Cherokee
>
> ...die Jeans die man im Online Fan Shop bestellen kann also von der halte ich nichts, frag mich da immer wer sich eine 1. FCN Jeans kauft ?!?!?!? wenn es jemanden geben sollte hier dann bitte Foto

Finde die Idee einer Jeans ganz gut, aber kein so Mode-Geschnörksel. Kann man net eine schwarze oder schlichte blaue Jeans mit einem kleinen FCN-Logo auf der Gesäßtasche machen? Warum immer nur dieses verspielte Zeugs...
Andererseits kann ich mir dann gleich eine normale Jeans und einen FCN-Sticker kaufen..

Vermisse schlichte old-school und retro-Artikel. Ganz schlicht, ganz einfach, in unseren Farben. Hab keine Lust auf Geschnörksel-Zeugs

---

Beitrag von „ClubChris“ vom 26. April 2011, 17:40

> Zitat von 260507
>
> Wenn es einem nix ausmacht weder Verein, noch Kurve oder Fanclub zu unterstützen, für mich ist das nix...

Wenn man sieht, wie viele mit den Ultra-Hooligan-Nazi-Klamotten vom Binninger rumlaufen, scheint das wohl vielen völlig egal zu sein.
Die geben lieber ihre Kohle einer in Fürth ansässigen Firma.

Für mich persönlich kommen aus den von dir genannten Gründen nur die (wenigen guten) Sachen vom FCN oder die (fast immer guten) Artikel vom UN-Container in Frage.

Beitrag von „Maik76“ vom 26. April 2011, 22:52

> Zitat von 260507
>
> Richtig!
> Keine großartigen Designelemente, nicht viel Text, einfach sowas schlichtes mit einer klaren Aussage:
> https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=3484

In meinen Augen die einzige Art von Glubb-Schal!!! Rot-Schwarz und ohne Schrift! Perfekt!

Beitrag von „Austa“ vom 26. April 2011, 23:14

https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=2683

Das ist in meinen Augen der schönste.
Auch schlicht, und dabei in richtig schönem Weinrot.

Beitrag von „ChiLLs“ vom 26. April 2011, 23:28

> Zitat von FrankeSTG
>
> Finde die Idee einer Jeans ganz gut, aber kein so Mode-Geschnörksel. Kann man net eine schwarze oder schlichte blaue Jeans mit einem kleinen FCN-Logo auf der Gesäßtasche machen? Warum immer nur dieses verspielte Zeugs...
> Andererseits kann ich mir dann gleich eine normale Jeans und einen FCN-Sticker kaufen..
>
> Vermisse schlichte old-school und retro-Artikel. Ganz schlicht, ganz einfach, in unseren Farben. Hab keine Lust auf Geschnörksel-Zeugs

Der Preis für so eine Jeans ist absolut nicht gerechtfertigt. Ich denke, auf Tragekomfort wurde hier weniger wert gelegt, als auf Design.
Für 120€ kann ich mir auch eine vom Designer holen. :runter:

Beitrag von „Cherokee“ vom 27. April 2011, 08:21

habe gestern vom arbeitskollegen die clubschokolade geschenkt bekommen und muss sagen, sehr lecker nur mal so am rande :PPP

https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=2262

Beitrag von „molotov“ vom 27. April 2011, 08:33

Das Merchandise beim Club ist auch etwas, das mich schon seit Jahren stört.
Ich decke mich bei jedem Hamburg-Besuch mit St. Pauli-Klamotten ein, die sind stylisch und ich sympathisiere auch mit dem Verein.
Wäre z.B. schön, wenn es sowas auch vom Club gäbe.
http://www.fcstpauli-shop.de/p...acke-non-established.html

Um mal bei dem Beispiel Pauli zu bleiben. In deren Fanshop kann man auch die kultigen alten Trikots mit Astra-Werbung noch kaufen. Wenns im FCN-Fanshop noch das rot-weiße Reflekta geben würde, ich glaub ich würds mir holen...
Klar hat Pauli durch die Nähe zur Punk-Szene auch andere Kundschaft, aber eine kleine Orientierung an deren PR-Abteilung wäre gar nicht mal so schlecht.
Immerhin sind beides Kult-Vereine mit einer großen Anhängerschaft.

Aber ich glaube da dürfen wir noch lange warten, bis das bei den Oberen angekommen und anschließend auch durchgesetzt ist...

Beitrag von „Clubfan 1963“ vom 27. April 2011, 09:09

Leider sind die meisten Fanartikel einfach zu affig, übertrieben bunt und vieles auch so aufdringlich.
Schade!
Schlichtes Design mit einem klaren deutlich und unverfälschten Logo.
Nicht Mehr aber auch nicht Weniger.

Beitrag von „Sickobilly“ vom 27. April 2011, 09:28

> Zitat von molotov
>
> Klar hat Pauli durch die Nähe zur Punk-Szene auch andere Kundschaft, aber eine kleine Orientierung an deren PR-Abteilung wäre gar nicht mal so schlecht.
> Immerhin sind beides Kult-Vereine mit einer großen Anhängerschaft.
>
> Aber ich glaube da dürfen wir noch lange warten, bis das bei den Oberen angekommen und anschließend auch durchgesetzt ist...

Nähe zur Punk Szene? Wohl eher nähe zu dem, was aus der Punk "Szene" geworden ist. Hipsters mit Tattoos und Krawatte, die aber immernoch unbedingt SOWAS VON PUNK sein müssen, und nicht einsehen, dass sie längst erwachsen und spießig geworden sind. Incl. Bausparer und Familienkutsche. Solche Leute "tunen" Ihr lässiges Outfit mit den korrekt gewaschenen und geputzten St. Pauli Chucks und einem super-trendy Astra Trikot....saufen tun sie auch diese Kotz-Astra-Plörre, einer meiner alten Kumpels hat sich jetz sogar das Astra Zeichen tätowieren lassen - weil es ist ja sooo punk und rotlicht. Das man die beste und hochwertigste Bierlandschaft direkt vor der Nase hat ist dabei völlig uninteressant, die Brauerei Hebendanz hat halt nicht so einen mega hippen Fußballverein mit zwei Kinofilmen und einer (total alternativen, so alternativ das ich fast kotzen muss) Marketingmaschine dahinterhängen.

Jeder labert immer nur, was die für einen geilen Fanshop haben und wie geil es ist, dass Ihr auf der beschissenen Reeperbahn ein paar Titten seht und Transen. Und jedes Jahr fahren die supercoolen Punksters aus ganz Deutschland zu den Spielen nach Scheiss Pauli und besaufen sich ein ganzes Wochenende lang und bescheissen total alternativ und links Ihre Frau mit ner Hamburger Hafennutte, oder fünf. Die "alten" Grundsätze der ersten Pauli Fans sind aber längst durch die Toleranz vor den Bauern (der KUNDE ist König) abgelöst worden. Sogar Slime haben sich auf dem Konzert in Erlangen drüber ausgekotzt was aus St Pauli geworden ist. Und Doc Mabuse lassen sie verschimmeln in seinem Bauwagen, der hat die Totenkopfflagge zwar etabliert, aber hey - Sorry Junge, Punk is Punk, aber Geschäft is Geschäft.

Nein, wir müssen uns nicht an diesen Pissern orientieren. Wir haben Tradition und wir brauchen bestimmt keinen Ausverkauf und keine Marketingmaschine, die sogar FCN Kippen herstellt, Ich will ansprechende Fanartikel, nicht so eine Fülle, aber die Artikel, die gehen auch IMMER verfügbar und nachbestellt. Da ist der Haken. Und ca 60% der bestehenden Artikel kannst eh raushauen, kauft doch kein Mensch. Die Fanshops müssen mMn auch umgestaltet werden, von der Leitung ganz zu schweigen.

Beitrag von „molotov“ vom 27. April 2011, 09:47

@sicko: mein vergleich mit Pauli war auch eher auf die Designs bezogen. Ich finde deren Fanartikel optisch ansprechender als unsere. Beim Club wirkts irgendwie so "bauerntrampel"-mäßig. Sorry, mir fiel kein anderes wort ein...

Dass bei Pauli nur noch Szenepunks unterwegs sind ist eh klar. bei den Auswärtsspielen sind nur noch Modefans, deshalb geh ich da auch nicht mehr hin.

Trotz allem finde ich, dass deren Merchandiseabteilung in Sachen Designs und Auswahl ne gute Arbeit macht.
Die Klamotten sind nicht überladen, sondern schlicht, aber stylisch.
Sowas fehlt mir bei uns einfach.

Beitrag von „Sergio Z“ vom 27. April 2011, 09:55

> Zitat von Sickobilly
>
> Sogar Slime haben sich auf dem Konzert in Erlangen drüber ausgekotzt was aus St Pauli geworden ist.

Sorry für OT, aber: Die ach so enttäuschten Slime haben dann doch trotzdem auf der 110 Jahre Feier gespielt. Ist immer so eine Sache mit der Glaubwürdigkeit...
Und wie man deine Aussagen zu STP sehen muss, weiss man ja inzwischen. Die Wahrheit wird wohl eher in der MItte liegen

On-Topic: Man liest das alles hier ja nicht zum ersten Mal und eigentlich ist auch nichts neues dabei. Es ist natürlich bekannt, dass sich hier eher die "Traditionalisten" austauschen und die können (für mich total nachvollziehbar) mit dem meisten Zeug aus dem Fanshop nichts anfangen. Die paar User, die die Sachen gut finden werden sich auch nicht trauen hier zu schreiben. Dass das Forum aber nicht repräsentativ für 40.000 Stadionbesucher ist, ist auch klar. Interessant wären hier natürlich Verkaufszahlen einzelner Artikel, die wird man jedoch nicht bekommen.
Wäre es aber nicht besser gewesen seine Meinung dazu hier http://www.glubbforum.de/viewtopic.php?f=30&t=9677 zu schreiben?

Und was ist eigentlich aus der Trainingsjacke geworden, die einige User hier in Eigenregie aufziehen wollten? Es gab doch dann ein Gespräch mit dem Verein (Beppo), allerdings kann ich mich nicht mehr an das Ergebnis erinnern.

Beitrag von „p.“ vom 27. April 2011, 10:15

Reflecta und Grundig retro Shirts gibts doch, oder täusch ich mich da ?
War Slime früher nicht für den HSV ?

Beitrag von „Sergio Z“ vom 27. April 2011, 10:21

Mit Reflecta bin ich mir nicht sicher, es gab mal eins, dass wie das Grundig Trikot aussah (allerdings ohne Werbung drauf wenn ich mich richtig erinnere). Retro gibts es im Moment im Online Shop anscheinend nur dieses https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=2488

Beitrag von „Cherokee“ vom 27. April 2011, 11:00

> Zitat von Sergio Z
>
> Mit Reflecta bin ich mir nicht sicher, es gab mal eins, dass wie das Grundig Trikot aussah (allerdings ohne Werbung drauf wenn ich mich richtig erinnere). Retro gibts es im Moment im Online Shop anscheinend nur dieses https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=2488

Finds halt mit Werbung nochmal viel originalgetreuer und stylischer... Retro ist doch allgemein in, wie gesagt bin mir relativ sicher, dass sich einige vorallem auch jüngere Fans kaufen würden, die die alten Trikots evtl. gar nicht kennen...

Beitrag von „p.“ vom 27. April 2011, 11:06

Ich mein schon mit Werbung, sonst käme ich gar nicht drauf. Wenn ich dran denk geh ich später in der Ludwigstr. mal schaun.

Beitrag von „Sickobilly“ vom 27. April 2011, 11:26

St. Pauli ist ein dermaßenes rotes Tuch für mich, ich hasse diesen Verein und alles was damit zu tun hat einfach, vielleicht reagier ich deswegen auch weng über, das geb ich offen und ehrlich zu. Ich hasse das, und ich hasse auch diese "Mode-Hamburg-Auswärtsfahrer"

Das die Fanartikel von St. Pauli "ansprechender" sind, mag sein. Die Shirts von unseren Ultras sind das doch auch, oder? Oder die Fanshirts vom Binninger (für manche). Ich finde, dass die Klamotten die der Verein vertreibt sich von den "Fan" Klamotten schon unterscheiden sollten. Frage deswegen: redest Du jetzt von den Totenköpfen oder wirklich von Trikots und offiziellem Merch? Und wäre es Dir recht wenn unsere Ultras oder ähnliche Institutionen auf jedem Konzert im EWerk Ihren Stand aufbauen würden und sich Einzelpersonen und Firmen durch unsere Tradition und unseren Fußballverein - letztlich durch uns und unsere Leidenschaft, denn wir sind der Glubb - einen goldenen Arsch verdienen würden?

Allgemein bin ich der Meinung, dass der Verein sich eher abzw. hauptsächlich auf die sportliche Linie beschränken sollte, also Trikots, diese Sportjacken, Jogginganzüge, Käppis, natürlich auch Fanschals, Wimpel und Aufkleber, aber eben nur in einem überschaubaren Rahmen. Wenn diese "Linien" gescheit aufgezogen würden, und man zB mit

- einer Linie für Trikots (das aktuelle und das von letzter Saison zum Sonderpreis zB - natürlich als Komplette sätze mit Hose, Stutzen etc zum Sonderpreis)
- eine für Freizeitsportklamotten (Trainingsanzüge, Käppis, etc.),
- einer Fan-Linie (höchstens 2-3 Shirts, dezent gehalten, 2 Pullis und 2-3 Jacken)
- ganz wichtig bei uns eine Retro Linie, wie grad auch schon angesprochen. Alte Trikots, mit oder ohne Reflecta is wurscht. Vielleicht ein Max Morlock Trikot, ein Stuhlfauth Retro Trikot, wir haben so viele Helden, stattdessen verkaufen wir glitzernde billig produzierte Shirts wo "FRANKEN POWER" draufsteht und goldene Adler-Sticke auf Schals. Diese Retro-Helden-Trikots dann wirklich angekündigt und begrenzt verkaufen, in der Zeit auch andere Artikel zur Abwechslung mal VORRÄTIG HABEN, nicht immer "nur in XXL oder

XS"...und auf ein größeres Kundenaufkommen in diesen Tagen gefasst sein. Wäre zB fürs Jubiläums Jahr was gewesen, jeden Monat einen anderen verdienten Spieler ehren, nicht nur die von damals, ruhig auch einen Pino. Immer einen Monat lang, inkl. Infos auf der Homepage, Im Stadion ein kleines Filmchen, Shirts dazu und fertig. Wäre eine Umsatzstarke Aktion gewesen und jeder würde sich dran erinnern und viele hätten sich interessiert.

- Und einem Bereich für Kleinsachen wie Wimpel, Aufkleber, Tröten etc. Betonung liegt auf KLEINER Bereich. Solche Sachen könnte man zB Wunderbar auslagern, DIESE Sachen sollte man nur in Kleinmengen vorrätig haben und den Rest einfach von Schreibwarenläden und Kiosken verkaufen lassen. Was spricht denn dagegen? Außerdem wäre dann das FCN Logo auch in Würzburg, Bayreuth, Bamberg, Regensburg, etc. mehr vertreten und "im Auge". Kulis, Federmäppchen, "Der Club-Razzefummel" in Schreibwarenläden in Kleinstädten und aufm Kaff neben Schulen. Warum liegt das in der Ludwigsstraße und am Valze rum, wo eh jeder nur Trikots will, die aber mit 75%iger chance ausverkauft sind?!

Den Rest, die "coolen" Shirts, das machen andere. Es gibt neben den Ultras auch noch sowas wie den Binninger oder Kurvenklamotte, wenn die sich mal einen modischen Megaflop leisten dann seh ich das nicht so dramatisch. Ich schmunzel zB jedes Mal wieder über diese übertriebenen riesigen Brutalo-Ritter auf den Shirts und Fahnen, aber Geshmäcker sind verschieden und so kann vieles abgedeckt werden. Wenn der Verein selbst aber diese oben abgebildeten peinlichen Caps, ganz zu schweigen von manchen Shirts verzockt, dann kotzt mich das an. Eine ernstzunehmende Marketingabteilung sieht echt anders aus.

Sorry falls ich jetz irgendwie nen Satz verwurschtelt hab oder so, ich habs nebenbei auf Arbeit reingehackt

---

Beitrag von „Maggus“ vom 27. April 2011, 11:49

> Zitat von Sickobilly
>
> St. Pauli ist ein dermaßenes rotes Tuch für mich, ich hasse diesen Verein und alles was damit zu tun hat einfach, vielleicht reagier ich deswegen auch weng über, das geb ich offen und ehrlich zu. Ich hasse das, und ich hasse auch diese "Mode-Hamburg-Auswärtsfahrer"

Das die Fanartikel von St. Pauli "ansprechender" sind, mag sein. Die Shirts von unseren Ultras sind das doch auch, oder? Oder die Fanshirts vom Binninger (für manche). Ich finde, dass die Klamotten die der Verein vertreibt sich von den "Fan" Klamotten schon unterscheiden sollten. Frage deswegen: redest Du jetzt von den Totenköpfen oder wirklich von Trikots und offiziellem Merch? Und wäre es Dir recht wenn unsere Ultras oder ähnliche Institutionen auf jedem Konzert im EWerk Ihren Stand aufbauen würden und sich Einzelpersonen und Firmen durch unsere Tradition und unseren Fußballverein - letztlich durch uns und unsere Leidenschaft, denn wir sind der Glubb - einen goldenen Arsch verdienen würden?

Allgemein bin ich der Meinung, dass der Verein sich eher abzw. hauptsächlich auf die sportliche Linie beschränken sollte, also Trikots, diese Sportjacken, Jogginganzüge, Käppis, natürlich auch Fanschals, Wimpel und Aufkleber, aber eben nur in einem überschaubaren Rahmen. Wenn diese "Linien" gescheit aufgezogen würden, und man zB mit

- einer Linie für Trikots (das aktuelle und das von letzter Saison zum Sonderpreis zB - natürlich als Komplette sätze mit Hose, Stutzen etc zum Sonderpreis)
- eine für Freizeitsportklamotten (Trainingsanzüge, Käppis, etc.),
- einer Fan-Linie (höchstens 2-3 Shirts, dezent gehalten, 2 Pullis und 2-3 Jacken)
- ganz wichtig bei uns eine Retro Linie, wie grad auch schon angesprochen. Alte Trikots, mit oder ohne Reflecta is wurscht. Vielleicht ein Max Morlock Trikot, ein Stuhlfauth Retro Trikot, wir haben so viele Helden, stattdessen verkaufen wir glitzernde billig produzierte Shirts wo "FRANKEN POWER" draufsteht und goldene Adler-Sticke auf Schals. Diese Retro-Helden-Trikots dann wirklich angekündigt und begrenzt verkaufen, in der Zeit auch andere Artikel zur Abwechslung mal VORRÄTIG HABEN, nicht immer "nur in XXL oder XS"...und auf ein größeres Kundenaufkommen in diesen Tagen gefasst sein. Wäre zB fürs Jubiläums Jahr was gewesen, jeden Monat einen anderen verdienten Spieler ehren, nicht nur die von damals, ruhig auch einen Pino. Immer einen Monat lang, inkl. Infos auf der Homepage, Im Stadion ein kleines Filmchen, Shirts dazu und fertig. Wäre eine Umsatzstarke Aktion gewesen und jeder würde sich dran erinnern und viele hätten sich interessiert.
- Und einem Bereich für Kleinsachen wie Wimpel, Aufkleber, Tröten etc. Betonung liegt auf KLEINER Bereich. Solche Sachen könnte man zB Wunderbar auslagern, DIESE Sachen sollte man nur in Kleinmengen vorrätig haben und den Rest einfach von Schreibwarenläden und Kiosken verkaufen lassen. Was spricht denn dagegen? Außerdem wäre dann das FCN Logo auch in Würzburg, Bayreuth,

> > Bamberg, Regensburg, etc. mehr vertreten und "im Auge". Kulis, Federmäppchen, "Der Club-Razzefummel" in Schreibwarenläden in Kleinstädten und aufm Kaff neben Schulen. Warum liegt das in der Ludwigsstraße und am Valze rum, wo eh jeder nur Trikots will, die aber mit 75%iger chance ausverkauft sind?!
>
> Den Rest, die "coolen" Shirts, das machen andere. Es gibt neben den Ultras auch noch sowas wie den Binninger oder Kurvenklamotte, wenn die sich mal einen modischen Megaflop leisten dann seh ich das nicht so dramatisch. Ich schmunzel zB jedes Mal wieder über diese übertriebenen riesigen Brutalo-Ritter auf den Shirts und Fahnen, aber Geshmäcker sind verschieden und so kann vieles abgedeckt werden. Wenn der Verein selbst aber diese oben abgebildeten peinlichen Caps, ganz zu schweigen von manchen Shirts verzockt, dann kotzt mich das an. Eine ernstzunehmende Marketingabteilung sieht echt anders aus.
>
> Sorry falls ich jetz irgendwie nen Satz verwurschtelt hab oder so, ich habs nebenbei auf Arbeit reingehackt
>
> Alles anzeigen

:hoch: würd ich sofort unterschreiben

Beitrag von „p.“ vom 27. April 2011, 12:00

Hört bitte auf diesen Riesenpost zu zitieren, ihr könnt eure Meinung doch auch so kund tun.Ich finde diese Riesenzitate total störend beim lesen.

In einigem stimme ich zu, muss mir aber erst noch genauer Gedanken machen.
Konkurrenz würde das Geschäft beleben. Soweit ich weiß dürfen aber Binninger, Kurvenklamotte etc. das Club Logo nicht benutzen.
Das führt dann teilweise zu etwas seltsamen Auswüchsen.

Beitrag von „hankkann“ vom 27. April 2011, 12:04

> Zitat von Sickobilly
>
> . Solche Leute "tunen" Ihr lässiges Outfit mit den korrekt gewaschenen und geputzten St. Pauli Chucks und einem super-trendy Astra Trikot....saufen tun sie auch diese Kotz-Astra-Plörre, einer meiner alten Kumpels hat sich jetz sogar das Astra Zeichen tätowieren lassen - weil es ist ja sooo punk und rotlicht. Das man die beste und hochwertigste Bierlandschaft direkt vor der Nase hat ist dabei völlig uninteressant, die Brauerei Hebendanz hat halt nicht so einen mega hippen Fußballverein mit zwei Kinofilmen und einer (total alternativen, so alternativ das ich fast kotzen muss) Marketingmaschine dahinterhängen.
> .

Jemand der sich ein Astra-Zeichen tätowieren lässt, dem ist nicht mehr zu helfen!
Meister oder Krug könnte ich noch verstehen.

Beitrag von „Kilosh“ vom 27. April 2011, 12:22

mir schmeckt astra

Beitrag von „GordonShumway“ vom 27. April 2011, 12:47

@sickobilly

Absolute Zustimmung in allen Punkten! :hoch:

Warum beim Thema Marketing/Merchandise seit ich denken kann nur Dilletanten arbeiten ist mir ein absolutes Rätsel... Es hätte allein schon gereicht die vielen Ideen hier in de mForum einfach zu übernehmen! die hätten ja nicht mal ihr eigenes Hirn anstengen müssen.

Beitrag von „Cherokee“ vom 27. April 2011, 14:11

> Zitat von GordonShumway
>
> @sickobilly
>
> Absolute Zustimmung in allen Punkten! :hoch:
>
> Warum beim Thema Marketing/Merchandise seit ich denken kann nur Dilletanten arbeiten ist mir ein absolutes Rätsel... Es hätte allein schon gereicht die vielen Ideen hier in de mForum einfach zu übernehmen! die hätten ja nicht mal ihr eigenes Hirn anstengen müssen.

Dafür ist ja die Gruppe da :hoch: wirst sehen das dauert keine 4 wochen und schon wird der Fanshop sowas von runderneuert, das kannst du dir nicht vorstellen

---

Beitrag von „marcelinho“ vom 27. April 2011, 14:25

Kann mich der Meinung über den Glubb-Merchandise im Fan-Shop nur anschliessen:

Absolut unstylish, was da verramscht wird. Meistens ein Mix aus kik-Design und Altkleidersammlung mit einem Club-Etikett drauf Völlig überteuert noch dazu...

Paar wenige Sachen gibt es, die man ansehen kann, das war es aber dann auch schon.

Wenn man den Online-Shop anklickt, denkt man erst, ob man nicht auf einem Ramsch-Laden gelandet ist. Man sollte sich mal den Shop und die Artikel von englischen Vereinen ansehen, z.B. den von Arsenal:

http://onlinestore.arsenal.com/page/home/

Die Sachen sind zwar auch nicht billig, aber da steckt wenigstens Qualität dahinter, auch beim Design.

Beitrag von „Chris“ vom 27. April 2011, 14:47

> Zitat von Sickobilly
>
> St. Pauli ist ein dermaßenes rotes Tuch für mich, ich hasse diesen Verein und alles was damit zu tun hat einfach, vielleicht reagier ich deswegen auch weng über, das geb ich offen und ehrlich zu. Ich hasse das, und ich hasse auch diese "Mode-Hamburg-Auswärtsfahrer"
>
> Das die Fanartikel von St. Pauli "ansprechender" sind, mag sein. Die Shirts von unseren Ultras sind das doch auch, oder? Oder die Fanshirts vom Binninger (für manche). Ich finde, dass die Klamotten die der Verein vertreibt sich von den "Fan" Klamotten schon unterscheiden sollten. Frage deswegen: redest Du jetzt von den Totenköpfen oder wirklich von Trikots und offiziellem Merch? Und wäre es Dir recht wenn unsere Ultras oder ähnliche Institutionen auf jedem Konzert im EWerk Ihren Stand aufbauen würden und sich Einzelpersonen und Firmen durch unsere Tradition und unseren Fußballverein - letztlich durch uns und unsere Leidenschaft, denn wir sind der Glubb - einen goldenen Arsch verdienen würden?
>
> Allgemein bin ich der Meinung, dass der Verein sich eher abzw. hauptsächlich auf die sportliche Linie beschränken sollte, also Trikots, diese Sportjacken, Jogginganzüge, Käppis, natürlich auch Fanschals, Wimpel und Aufkleber, aber eben nur in einem überschaubaren Rahmen. Wenn diese "Linien" gescheit aufgezogen würden, und man zB mit
>
> - einer Linie für Trikots (das aktuelle und das von letzter Saison zum Sonderpreis zB - natürlich als Komplette sätze mit Hose, Stutzen etc zum Sonderpreis)

- eine für Freizeitsportklamotten (Trainingsanzüge, Käppis, etc.),
- einer Fan-Linie (höchstens 2-3 Shirts, dezent gehalten, 2 Pullis und 2-3 Jacken)
- ganz wichtig bei uns eine Retro Linie, wie grad auch schon angesprochen. Alte Trikots, mit oder ohne Reflecta is wurscht. Vielleicht ein Max Morlock Trikot, ein Stuhlfauth Retro Trikot, wir haben so viele Helden, stattdessen verkaufen wir glitzernde billig produzierte Shirts wo "FRANKEN POWER" draufsteht und goldene Adler-Sticke auf Schals. Diese Retro-Helden-Trikots dann wirklich angekündigt und begrenzt verkaufen, in der Zeit auch andere Artikel zur Abwechslung mal VORRÄTIG HABEN, nicht immer "nur in XXL oder XS"...und auf ein größeres Kundenaufkommen in diesen Tagen gefasst sein. Wäre zB fürs Jubiläums Jahr was gewesen, jeden Monat einen anderen verdienten Spieler ehren, nicht nur die von damals, ruhig auch einen Pino. Immer einen Monat lang, inkl. Infos auf der Homepage, Im Stadion ein kleines Filmchen, Shirts dazu und fertig. Wäre eine Umsatzstarke Aktion gewesen und jeder würde sich dran erinnern und viele hätten sich interessiert.
- Und einem Bereich für Kleinsachen wie Wimpel, Aufkleber, Tröten etc. Betonung liegt auf KLEINER Bereich. Solche Sachen könnte man zB Wunderbar auslagern, DIESE Sachen sollte man nur in Kleinmengen vorrätig haben und den Rest einfach von Schreibwarenläden und Kiosken verkaufen lassen. Was spricht denn dagegen? Außerdem wäre dann das FCN Logo auch in Würzburg, Bayreuth, Bamberg, Regensburg, etc. mehr vertreten und "im Auge". Kulis, Federmäppchen, "Der Club-Razzefummel" in Schreibwarenläden in Kleinstädten und aufm Kaff neben Schulen. Warum liegt das in der Ludwigsstraße und am Valze rum, wo eh jeder nur Trikots will, die aber mit 75%iger chance ausverkauft sind?!

Den Rest, die "coolen" Shirts, das machen andere. Es gibt neben den Ultras auch noch sowas wie den Binninger oder Kurvenklamotte, wenn die sich mal einen modischen Megaflop leisten dann seh ich das nicht so dramatisch. Ich schmunzel zB jedes Mal wieder über diese übertriebenen riesigen Brutalo-Ritter auf den Shirts und Fahnen, aber Geshmäcker sind verschieden und so kann vieles abgedeckt werden. Wenn der Verein selbst aber diese oben abgebildeten peinlichen Caps, ganz zu schweigen von manchen Shirts verzockt, dann kotzt mich das an. Eine ernstzunehmende Marketingabteilung sieht echt anders aus.

Sorry falls ich jetz irgendwie nen Satz verwurschtelt hab oder so, ich habs nebenbei auf Arbeit reingehackt

Alles anzeigen

:hoch:

ich melde mich mal wegen der Retro,
per PN

Beitrag von „USK Schäuble“ vom 27. April 2011, 14:49

> Zitat von hankkann
>
> Jemand der sich ein Astra-Zeichen tätowieren lässt, dem ist nicht mehr zu helfen!
> Meister oder Krug könnte ich noch verstehen.

noja. bekannter hat des hebendanz-wappen, paar jahr später nur noch greif getrunken. mittlerweile isser drogenfrei und busfahrer.

zu dem shirt
https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=2491
noch soa hösla
http://www.fcstpauli-shop.de/p...cc8d34ab07c3cc60fd7b2e177
ich bräucht von april bis september ka andern klamotten mehr.

Beitrag von „Dexter“ vom 27. April 2011, 15:11

Pauli ist Schrott, aber die Sachen schauen definitiv viel besser aus als die vom Glubb.

Beitrag von „hankkann“ vom 27. April 2011, 15:17

> Zitat von USK Schäuble
>
> noja. bekannter hat des hebendanz-wappen, paar jahr später nur noch greif getrunken. mittlerweile isser drogenfrei und busfahrer.
>
> zu dem shirt
> https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=2491
> noch soa hösla
> http://www.fcstpauli-shop.de/p...cc8d34ab07c3cc60fd7b2e177
> ich bräucht von april bis september ka andern klamotten mehr.
>
> Alles anzeigen

Tätowierungen sind eh quatsch.

Wenn des Hösla schwarz wär, damits besser zum Shirt bassd. Oder weiss, dass mer dei Underhuusn durchsicht.
Aber braun und rot, das würde dir dein Modeberater nicht empfehlen.

Beitrag von „USK Schäuble“ vom 27. April 2011, 15:22

aso. ich renn doch net mit dem zeckenzeuch rum. freilich in schwarz, mit richtigem logo.

Beitrag von „Sickobilly“ vom 27. April 2011, 15:23

> Zitat von USK Schäuble
>
> aso. ich renn doch net mit dem zeckenzeuch rum. freilich in schwarz, mit richtigem logo.

weilst dich net Traust, Opa! hauptsach Lederjacke aber wenns drauf ankommt mimimi...

Aber habt recht, Tätowierungen sind assozial. Würd auch nie so einen Scheiss machen. Total assi

---

Beitrag von „Maddin“ vom 27. April 2011, 15:30

> Zitat von Sickobilly
>
> weilst dich net Traust, Opa! hauptsach Lederjacke aber wenns drauf ankommt mimimi...
>
>
>
> Aber habt recht, Tätowierungen sind assozial. Würd auch nie so einen Scheiss machen. Total assi

Die Frage ist halt immer, wie man in 20 Jahren drüber denkt. Deswegen würde ich so etwas nie machen...

Beitrag von „Maggus“ vom 27. April 2011, 15:33

> Zitat von MaddinXY

> Die Frage ist halt immer, wie man in 20 Jahren drüber denkt. Deswegen würde ich so etwas nie machen...

kommt immer drauf an was man sich tätowieren lässt.

Beitrag von „jofcn“ vom 27. April 2011, 15:36

> Zitat von USK Schäuble
>
> zu dem shirt
> https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=2491

:shock: Jö schau, des gibts noch....wusst ich nicht mal.

Ein schlichter Pulli ohne V in schwarz wär mal wieder a Sach, meiner fällt "Pauli-punkigst" auseinander

---

Beitrag von „Chris“ vom 27. April 2011, 16:11

das ist das einzige feine trikot

Beitrag von „Block11“ vom 27. April 2011, 16:41

sogar die fädder ham bessere sachen wie wir http://www.greuther-fuerth.de/shop/index.php

---

Beitrag von „spagnulo“ vom 27. April 2011, 16:47

> Zitat von Block11
>
> sogar die fädder ham bessere sachen wie wir http://www.greuther-fuerth.de/shop/index.php

Pfui, aaaf welche Seidn dreibstn du dich rum? Egol was däi verkaffn, des is alles Scheissdregg

---

Beitrag von „Chris“ vom 27. April 2011, 16:51

> Zitat von Block11
>
> sogar die fädder ham bessere sachen wie wir http://www.greuther-fuerth.de/shop/index.php

was ist denn da besser..?

Beitrag von „Maggus“ vom 27. April 2011, 18:17

> Zitat von spagnulo
>
> Pfui, aaaf welche Seidn dreibstn du dich rum? Egol was däi verkaffn, des is alles Scheissdregg

:hoch::hoch::hoch:

Beitrag von „Norisler“ vom 29. April 2011, 09:25

> Zitat von chris75
>
> da find ich aber den Store besser
>
> http://der-nuernberg-shop.de/index.php

DAS Shirt ist ja mal richtig krass.....
http://kultstadion.de/php/shop1/product_info.php?info=p1088_Shirt--Wir-essen-unsere-Toten-.html&XTCsid=581b456fcb8b7c644e762f2cdcedcce5

Beitrag von „chris75“ vom 29. April 2011, 09:27

> Zitat von Norisler
>
> DAS Shirt ist ja mal richtig krass.....
> http://kultstadion.de/php/shop1/product_info.php?info=p1088_Shirt--Wir-essen-unsere-Toten-.html&XTCsid=581b456fcb8b7c644e762f2cdcedcce5

des hab ich ja noch gar net gsehn

Beitrag von „Sergio Z“ vom 29. April 2011, 09:52

"Witzig" ist auch: Lieber in Nürnberg sterben, als in Fürth leben. Adresse des Shopbesitzers -> in Fürth

---

Beitrag von „Athazo“ vom 29. April 2011, 09:52

Am besten finde ich immer noch solche Artikel wie https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=3228

Wer kauft sowas?

Beitrag von „chris75“ vom 29. April 2011, 09:53

> Zitat von Athazo
>
> Am besten finde ich immer noch solche Artikel wie https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=3228
>
> Wer kauft sowas?

des hat sicher der MaBa am Schreibtisch stehen,
und sich gedacht des brauchen andere auch....

Beitrag von „Menne“ vom 29. April 2011, 10:03

die solln mal schaun das sie wieder paar anständige Weizengläser machen, die mit allen Titeln gibts schon ewig nimmer, die neuen mit wir sind der Glubb sind sowas von hässlich!

Beitrag von „Athazo“ vom 29. April 2011, 10:12

> Zitat von Menne
>
> die solln mal schaun das sie wieder paar anständige Weizengläser machen, die mit allen Titeln gibts schon ewig nimmer, die neuen mit wir sind der Glubb sind sowas von hässlich!

:hoch:

Zusammenfassend kann man sagen, dass es viele unnötige Artikel gibt. Ich hab so das Gefühl, dass anscheinend viel mehr auf Quantität anstatt auf Qualität gesetzt wird.

Beitrag von „stc“ vom 29. April 2011, 10:24

> Zitat von Athazo
>
> Am besten finde ich immer noch solche Artikel wie https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=3228
>
> Wer kauft sowas?

ist an sogenannte "financial tombstones" angelehnt. das sind acrylsteine, die man bei börsengängen oder immobiliengeschäften an die beteiligten firmen/personen vergibt, hier ein paar beispiele. http://www.dealgift.de/galerie/index.html . kann mir echt vorstellen, dass das seine abnehmer in der loge finden könnte. allerdings ohne "werbegravur" von ec. das macht es eher zum werbegeschenk.

Beitrag von „p.“ vom 29. April 2011, 10:25

> Zitat von Athazo

> ......Wer kauft sowas?

Mir gefallen die Dinger, schöne Vitrinenobjeke und im Original in der Wirkung besser. Die günstigeren sind allerdings recht klein
und mir persönlich immer noch zu teuer.
Das ist aber ein Produkt das ich gut finde, wie auch den Pokal als Schlüsselanhänger.

Beitrag von „marcelinho“ vom 29. April 2011, 10:36

Am besten find ich die FCN Eieruhr

https://www.fcn-fan-shop.de/index.php?page=product&info=3201

Beitrag von „Chris“ vom 29. April 2011, 10:39

So wie hier schon kontrovers diskutiert wird, so ist auch das Käuferinteresse sehr vielschichtig

der eine will seine Weißbiergläser (da würde ich sagen, wer braucht den sowas)
der andere den Acryl"tombstone" (die mir übrigens aus gefallen),
der nächste Schlüsselanhänger,
viel die rosa Schals und T-Shirts
die anderen lieber was mit kaum Aufdruck und in schwarz auf schwarzem Grund..

das alles muss ein Verein wie der Club abdecken..

es gäbe sicher Verbesserungsmöglichkeiten Richung "Marke" und "Tradition",
dazu Richtung Absatzkanäle

aber pauschal alles zu verdammen ist nicht richtig

Beitrag von „Menne“ vom 29. April 2011, 10:52

zum Clubstammtisch gehören auch Weizengläser vom Ruhmreichen!

Muss ja alles seine Ordnung haben!

Beitrag von „Cherokee“ vom 29. April 2011, 10:57

Mir san der Glubb

Beitrag von „RebusOne“ vom 30. April 2011, 22:54

> Zitat
>
> Und einem Bereich für Kleinsachen wie Wimpel, Aufkleber, Tröten etc. Betonung liegt auf KLEINER Bereich. Solche Sachen könnte man zB Wunderbar auslagern, DIESE Sachen sollte man nur in Kleinmengen vorrätig haben und den Rest einfach von Schreibwarenläden und Kiosken verkaufen lassen. Was spricht denn dagegen? Außerdem wäre dann das FCN Logo auch in Würzburg, Bayreuth, Bamberg, Regensburg, etc. mehr vertreten und "im Auge". Kulis, Federmäppchen, "Der Club-Razzefummel" in Schreibwarenläden in Kleinstädten und aufm Kaff neben Schulen. Warum liegt das in der Ludwigsstraße und am Valze rum, wo eh jeder nur Trikots will, die aber mit 75%iger chance ausverkauft sind?!

> Den Rest, die "coolen" Shirts, das machen andere. Es gibt neben den Ultras auch noch sowas wie den Binninger oder Kurvenklamotte, wenn die sich mal einen modischen Megaflop leisten dann seh ich das nicht so dramatisch. Ich schmunzel zB jedes Mal wieder über diese übertriebenen riesigen Brutalo-Ritter auf den Shirts und Fahnen, aber Geshmäcker sind verschieden und so kann vieles abgedeckt werden. Wenn der Verein selbst aber diese oben abgebildeten peinlichen Caps, ganz zu schweigen von manchen Shirts verzockt, dann kotzt mich das an. Eine ernstzunehmende Marketingabteilung sieht echt anders aus.

sehr gut! Ich hab irgendwo schon mal nen ähnlichen Artikel verfasst. Momentan wird ja ne Aushilfe für den Fanshop gesucht, auf 400€ Basis, ich biete mich hiermit als vollwertige Arbeitskraft an, um den gesamten Merchandising Bereich (auch gerne Mkt. etc.) zu vertreten und zu erneuern.

Grundsätzlich bin ich auch schon mal dafür, dass die in der Mkt. Abteilung eine ABC Analyse von ihren Produkten machen sollte, falls die davon schon mal was gehört haben. Oder zumindest ne standard 80-20: Also 80% vom Merchandising-Umsatz kommt von 20% der Produkte. Zumindest in der Theorie. Dazu würde ich jetzt mal Trikots, Schals, TShirts zählen. Wenn ich alleine 3-4 Ledergeldbörsen im Angebot hab, denk ich mir nur ... da können gar nicht alle gehen. Und wenn ich dann die eine vlt. 5 mal im jahr verkauf, dann bringt's die auch nicht. Also raus mit den Artikeln die keine Sau braucht und will. Dazu gehören im übrigen auch diese GlitzerShirts ... pfui

Das nächste was ich tierisch unprofessionell finde, sind die tausenden verschiedenen Rot-töne. Der Club hat doch sicherlich einen festgelegten RAL-Ton oder sowas. Dann konsequent die Produkte auch in den festgelegten Farben umsetzen.

Drittens: Ich weiß ich weiß - das ist wieder mit Kosten verbunden. ABER in meinen Augen gehört der Innenstadtfanshop verlegt, erneuert, vergrößert! Am besten Vorne an der Lorenzkirche irgendwo, sodass sich auch mal Touris in den Shop verirren und merken: Hoppla, der Club ist ja Vizerekordmeister, hab ich gar nicht gewusst! Dachte das wäre Bremen ... Das ganze muss dann in dunklen Holztönen dekoriert sein, Falls schon mal jemand im Abercrombie&Fitch Laden in London war, der weiß was ich meine. - Der aktuelle Laden erinnert mich eher an nen schlechten Gemischtwarenladen. Ich finds schrecklich.

zum Beispiel und von außen in etwa so img_0616.jpg

Dann möchte ich auch Poster sehen, die von der Wand wie so Fahnen hängen mit den Allstars. Und diese auch kaufen können sowas wie das hier fcn4.jpg oder das hier c9599cae3f.jpg

und als Artikel würde ich mir einfach besseres, schlichteres Design wünschen. Die in England bekommen das doch auch hin, zu sehr vernünftigen Preisen! zum Beispiel hier http://www.megastore.whufc.com.../default_men_fashion.aspx oder hier http://shop.tottenhamhotspur.c...retro-and-legend?TRE00003

wie oben schon erwähnt, sollten dann gerade die kleinen Artikel Bürobedarf etc. auch In Bamberg, Bayreuth, Neumarkt, Ansbach, Ascheberch, Erlangen, Würzburg, Coburg etc. zu haben sein!

wie gesagt, ich würde eine Jobofferte sofort annehmen und mich ranmachen! Ich bin momentan auf Arbeitssuche! Auch die obigen Bilder sollen keinen Größenwahn verdeutlichen, sondern Anregung sein. Schon klar, dass der Club keine NIKEtown hinstellen kann. Das verlangt aber auch keiner. Wenn man auf Tradition setzt, dann muss das konsequent in allen Bereichen durchgezogen werden. Bayern hat das SchikkiMikki Image, Pauli die Alternative Szene etc. ... und wir sind der "CLUB"

Beitrag von „mobuda“ vom 28. Mai 2011, 00:02

Also ich bin ja dafür, wenn´s mal wieder brennt

1306502971-30545.jpg
Image not found or type unknown

Edit: falls es keiner erkennt, das ist ein Rauchmelder

mal im ernst, ich kaufe jedes Jahr nur ein Trikot für meinen kleinen Bruder im Fan-Shop und nicht mehr, aus gutem Grund.

Sollte das Financial-FairPlay-Dingens bald kommen, werden Merchandise-Einnahmen nochmal um wichtiger, selbst wenn der Gewinn überschaubar bleibt. Ich hoffe unsere "Offiziellen" werden, schon aus diesem Grund, in Zukunft den Bedürnissen der Fans etwas mehr Gehör schenken und "neue Wege beschreiten"

Beitrag von „FloJo“ vom 3. Juni 2011, 12:02

> Zitat von RebusOne

sehr gut! Ich hab irgendwo schon mal nen ähnlichen Artikel verfasst. Momentan wird ja ne Aushilfe für den Fanshop gesucht, auf 400€ Basis, ich biete mich hiermit als vollwertige Arbeitskraft an, um den gesamten Merchandising Bereich (auch gerne Mkt. etc.) zu vertreten und zu erneuern.

Grundsätzlich bin ich auch schon mal dafür, dass die in der Mkt. Abteilung eine ABC Analyse von ihren Produkten machen sollte, falls die davon schon mal was gehört haben. Oder zumindest ne standard 80-20: Also 80% vom Merchandising-Umsatz kommt von 20% der Produkte. Zumindest in der Theorie. Dazu würde ich jetzt mal Trikots, Schals, TShirts zählen. Wenn ich alleine 3-4 Ledergeldbörsen im Angebot hab, denk ich mir nur ... da können gar nicht alle gehen. Und wenn ich dann die eine vlt. 5 mal im jahr verkauf, dann bringt's die auch nicht. Also raus mit den Artikeln die keine Sau braucht und will. Dazu gehören im übrigen auch diese GlitzerShirts ... pfui

Das nächste was ich tierisch unprofessionell finde, sind die tausenden verschiedenen Rot-töne. Der Club hat doch sicherlich einen festgelegten RAL-Ton oder sowas. Dann konsequent die Produkte auch in den festgelegten Farben umsetzen.

Drittens: Ich weiß ich weiß - das ist wieder mit Kosten verbunden. ABER in meinen Augen gehört der Innenstadtfanshop verlegt, erneuert, vergrößert! Am besten Vorne an der Lorenzkirche irgendwo, sodass sich auch mal Touris in den Shop verirren und merken: Hoppla, der Club ist ja Vizerekordmeister, hab ich gar nicht gewusst! Dachte das wäre Bremen ... Das ganze muss dann in dunklen Holztönen dekoriert sein, Falls schon mal jemand im Abercrombie&Fitch Laden in London war, der weiß was ich meine. - Der aktuelle Laden erinnert mich eher an nen schlechten Gemischtwarenladen. Ich finds schrecklich.

zum Beispiel und von außen in etwa so img_0616.jpg

Dann möchte ich auch Poster sehen, die von der Wand wie so Fahnen hängen mit den Allstars. Und diese auch kaufen können sowas wie das hier fcn4.jpg oder das hier c9599cae3f.jpg

und als Artikel würde ich mir einfach besseres, schlichteres Design wünschen. Die in England bekommen das doch auch hin, zu sehr vernünftigen Preisen! zum Beispiel hier http://www.megastore.whufc.com.../default_men_fashion.aspx oder hier http://shop.tottenhamhotspur.c...retro-and-legend?TRE00003

wie oben schon erwähnt, sollten dann gerade die kleinen Artikel Bürobedarf etc. auch In Bamberg, Bayreuth, Neumarkt, Ansbach, Ascheberch, Erlangen, Würzburg, Coburg etc. zu haben sein!

> wie gesagt, ich würde eine Jobofferte sofort annehmen und mich ranmachen! Ich bin momentan auf Arbeitssuche! Auch die obigen Bilder sollen keinen Größenwahn verdeutlichen, sondern Anregung sein. Schon klar, dass der Club keine NIKEtown hinstellen kann. Das verlangt aber auch keiner. Wenn man auf Tradition setzt, dann muss das konsequent in allen Bereichen durchgezogen werden. Bayern hat das SchikkiMikki Image, Pauli die Alternative Szene etc. ... und wir sind der "CLUB"
>
> Alles anzeigen

Deine Idee finde ich spitze. WEnn du Arbeitslos bist, dann erstell doch einfach ein Konzept incl. ABC Analsyse und Business Case basierend auf Annahmen (es muss die Struktur erkennbar sein), geh zur Club-Geschäftsstelle und leg das dort vor. Glaub mir, wenn jemand pro-aktiv so was macht, kommt das extrem gut. Alle Firmen wollen doch Lösungen, haben aber oft keine ahnung wie sie das umsetzen sollen und holen sich dann dafür teure Berater.

Ich muss es wissen, ich bin einer

Beitrag von „RebusOne“ vom 3. Juni 2011, 12:40

> Zitat
>
> RebusOne hat geschrieben:
>
> Und einem Bereich für Kleinsachen wie Wimpel, Aufkleber, Tröten etc. Betonung liegt auf KLEINER Bereich. Solche Sachen könnte man zB Wunderbar auslagern, DIESE Sachen sollte man nur in Kleinmengen vorrätig haben und den Rest einfach von Schreibwarenläden und Kiosken verkaufen lassen. Was spricht denn dagegen? Außerdem wäre dann das FCN Logo auch in Würzburg, Bayreuth, Bamberg, Regensburg, etc. mehr vertreten und "im Auge". Kulis, Federmäppchen, "Der Club-Razzefummel" in Schreibwarenläden in Kleinstädten und aufm Kaff neben Schulen. Warum liegt das in der Ludwigsstraße und am Valze rum, wo eh jeder nur Trikots will, die aber mit 75%iger chance ausverkauft sind?!

> Den Rest, die "coolen" Shirts, das machen andere. Es gibt neben den Ultras auch noch sowas wie den Binninger oder Kurvenklamotte, wenn die sich mal einen modischen Megaflop leisten dann seh ich das nicht so dramatisch. Ich schmunzel zB jedes Mal wieder über diese übertriebenen riesigen Brutalo-Ritter auf den Shirts und Fahnen, aber Geshmäcker sind verschieden und so kann vieles abgedeckt werden. Wenn der Verein selbst aber diese oben abgebildeten peinlichen Caps, ganz zu schweigen von manchen Shirts verzockt, dann kotzt mich das an. Eine ernstzunehmende Marketingabteilung sieht echt anders aus.

sehr gut! Ich hab irgendwo schon mal nen ähnlichen Artikel verfasst. Momentan wird ja ne Aushilfe für den Fanshop gesucht, auf 400€ Basis, ich biete mich hiermit als vollwertige Arbeitskraft an, um den gesamten Merchandising Bereich (auch gerne Mkt. etc.) zu vertreten und zu erneuern.

Grundsätzlich bin ich auch schon mal dafür, dass die in der Mkt. Abteilung eine ABC Analyse von ihren Produkten machen sollte, falls die davon schon mal was gehört haben. Oder zumindest ne standard 80-20: Also 80% vom Merchandising-Umsatz kommt von 20% der Produkte. Zumindest in der Theorie. Dazu würde ich jetzt mal Trikots, Schals, TShirts zählen. Wenn ich alleine 3-4 Ledergeldbörsen im Angebot hab, denk ich mir nur ... da können gar nicht alle gehen. Und wenn ich dann die eine vlt. 5 mal im jahr verkauf, dann bringt's die auch nicht. Also raus mit den Artikeln die keine Sau braucht und will. Dazu gehören im übrigen auch diese GlitzerShirts ... pfui

Das nächste was ich tierisch unprofessionell finde, sind die tausenden verschiedenen Rot-töne. Der Club hat doch sicherlich einen festgelegten RAL-Ton oder sowas. Dann konsequent die Produkte auch in den festgelegten Farben umsetzen.

Drittens: Ich weiß ich weiß - das ist wieder mit Kosten verbunden. ABER in meinen Augen gehört der Innenstadtfanshop verlegt, erneuert, vergrößert! Am besten Vorne an der Lorenzkirche irgendwo, sodass sich auch mal Touris in den Shop verirren und merken: Hoppla, der Club ist ja Vizerekordmeister, hab ich gar nicht gewusst! Dachte das wäre Bremen ... Das ganze muss dann in dunklen Holztönen dekoriert sein, Falls

schon mal jemand im Abercrombie&Fitch Laden in London war, der weiß was ich meine. - Der aktuelle Laden erinnert mich eher an nen schlechten Gemischtwarenladen. Ich finds schrecklich.

Bild zum Beispiel und von außen in etwa so Bild

Dann möchte ich auch Poster sehen, die von der Wand wie so Fahnen hängen mit den Allstars. Und diese auch kaufen können sowas wie das hier Bild oder das hier Bild

und als Artikel würde ich mir einfach besseres, schlichteres Design wünschen. Die in England bekommen das doch auch hin, zu sehr vernünftigen Preisen! zum Beispiel hier http://www.megastore.whufc.com.../default_men_fashion.aspx oder hier http://shop.tottenhamhotspur.c...retro-and-legend?TRE00003

wie oben schon erwähnt, sollten dann gerade die kleinen Artikel Bürobedarf etc. auch In Bamberg, Bayreuth, Neumarkt, Ansbach, Ascheberch, Erlangen, Würzburg, Coburg etc. zu haben sein!

wie gesagt, ich würde eine Jobofferte sofort annehmen und mich ranmachen! Ich bin momentan auf Arbeitssuche! Auch die obigen Bilder sollen keinen Größenwahn verdeutlichen, sondern Anregung sein. Schon klar, dass der Club keine NIKEtown hinstellen kann. Das verlangt aber auch keiner. Wenn man auf Tradition setzt, dann muss das konsequent in allen Bereichen durchgezogen werden. Bayern hat das SchikkiMikki Image, Pauli die Alternative Szene etc. ... und wir sind der "CLUB"

Deine Idee finde ich spitze. WEnn du Arbeitslos bist, dann erstell doch einfach ein Konzept incl. ABC Analsyse und Business Case basierend auf Annahmen (es muss die Struktur erkennbar sein), geh zur Club-Geschäftsstelle und leg das dort vor. Glaub mir, wenn jemand pro-aktiv so was macht, kommt das extrem gut. Alle Firmen wollen doch

> Lösungen, haben aber oft keine ahnung wie sie das umsetzen sollen und holen sich dann dafür teure Berater.
>
> Ich muss es wissen, ich bin einer
>
> Benutzeravatar
> FloJo
>
> Beiträge: 202
> Registriert: 04.06.2008, 21:20
>
> Alles anzeigen

Ich hab denen gestern eine grundsätzliche Bewerbung als "Sales/Marketing/Merchandising Manager" geschickt. Arbeitslos wäre das falsche Wort - arbeitssuchend triffts besser. Der Club müsste sich aber beeilen. Bis Ende Juni hab ich wahrscheinlich dann schon woanders unterschrieben. Lustigerweise dann wahrscheinlich auch als "Berater". Zumindest Inhouse. Aber ganz ehrlich ... in dem Fanshop gibt es so viel Schrott, das ist unglaublich. Und Kommerz hin oder her ... eine anständige Merchandising Abteilung gehört zu einem Traditionsklub in der BL dazu.

wie sagte der Andy neulich "Ich habe mich genüg geäußert, nun ist der Verein dran". ... Ich hoffe ich verpokere mich nicht.

Beitrag von „Cherokee“ vom 3. Juni 2011, 20:17

ich hoffe die nehmen dich und dann kannst unsere ganzen Wünsche und Anregungen gleich versuchen mit umzusetzen =)

Beitrag von „FCNMax“ vom 3. Juni 2011, 23:34

Fakt ist, dass es doch - zumindest bei uns - einen großen Konsens gibt, dass das was der Club im Merchandisingbereich abliefert ziemlich bescheiden ist!

Schlimm finde ich, dass das Merchandising auch das Image eines Vereins prägt! Und das Image hat wiederum entscheidenden Anteil am Erfolg gute Sponsoren für den Verein zu gewinnen...

Wie der ein oder andere schon geschrieben hat: das Club-Merchandising wirkt billig und wie für den letzten Bauerntölpel gemacht! Man hat enorme Schwierigkeiten ansprechende Dinge zu finden, die man auch im Alltag mal anziehen würde. Das resultierende Image: zum Club geht halt nur der Volldepp! Bestes Beispiel ist diese unsägliche Club-Jeans! Wer kauft so einen Mist? Das kannste ja nicht einmal in der Dorfschänke von Klein-Nieder-Hollerbach tragen ohne damit peinlich aufzufallen...

Und mit diesem Image - Volldeppen - gehste dann zu Sponsoren und willst sexy sein...

Funzt nicht...

Die o.g. Vorschläge sind z.T. richtig gut...auch wenn ich nur den Abercrombie&Fitch-Laden in New York kenne - aber das hat Sexappeal...

Also: a weng mehr Stil, a weng mehr nach außen getragenes Selbstbewusstsein, a weng mehr Initiative und Mut in dem Bereich wäre dringend wünschenswert! Wundert mich, dass MaBa das so schleifen lässt - läuft doch selbst nicht herum wie ein Lump der gute Mann!

Beitrag von „Hamburger Clubfan ✞“ vom 4. Juni 2011, 09:13

> Zitat von FCNMax

> Fakt ist, dass es doch - zumindest bei uns - einen großen Konsens gibt, dass das was der Club im Merchandisingbereich abliefert ziemlich bescheiden ist!
>
> Schlimm finde ich, dass das Merchandising auch das Image eines Vereins prägt! Und das Image hat wiederum entscheidenden Anteil am Erfolg gute Sponsoren für den Verein zu gewinnen...
>
> Wie der ein oder andere schon geschrieben hat: das Club-Merchandising wirkt billig und wie für den letzten Bauerntölpel gemacht! Man hat enorme Schwierigkeiten ansprechende Dinge zu finden, die man auch im Alltag mal anziehen würde. Das resultierende Image: zum Club geht halt nur der Volldepp! Bestes Beispiel ist diese unsägliche Club-Jeans! Wer kauft so einen Mist? Das kannste ja nicht einmal in der Dorfschänke von Klein-Nieder-Hollerbach tragen ohne damit peinlich aufzufallen...
>
> Und mit diesem Image - Volldeppen - gehste dann zu Sponsoren und willst sexy sein...
>
> Funzt nicht...
>
> Die o.g. Vorschläge sind z.T. richtig gut...auch wenn ich nur den Abercrombie&Fitch-Laden in New York kenne - aber das hat Sexappeal...
>
> Also: a weng mehr Stil, a weng mehr nach außen getragenes Selbstbewusstsein, a weng mehr Initiative und Mut in dem Bereich wäre dringend wünschenswert! Wundert mich, dass MaBa das so schleifen lässt - läuft doch selbst nicht herum wie ein Lump der gute Mann!
>
> Alles anzeigen

Sehr guter, vernünftiger post, Max :hoch:

Bei dieser Gelegenheit sollte man auch noch einmal über das Aquirieren von Firmen für Werbeeinnahmen sprechen.....hier liegt m.E. noch viel mehr im Argen.

Beitrag von „RebusOne“ vom 4. Juni 2011, 12:27

Ja gut, das mit den Sponsoren wäre dann der nächste Schritt. So lange man aber noch mit SportFive im Vertrag hängt, läuft da nix. Die Sache ist doch aber die. Ich bin überzeugt, dass man durch persönliche Beziehungen zu den Sponsoren mehr erreichen kann, als durch eine Drittfirma. Bestes Beispiel U.Hoenes. Ernsthaft. Als der mit 28 Jahren angefangen hat das Management zu schmeißen hat der auch bei Null angefangen. Das erste was er gemacht hat, war ein Freundschaftspiel zu organisieren um zusätzlich Kohle in die Kasse zu bekommen. Ich bewunder ihn diesbezüglich schon. Auch wenn er beim falschen Verein tätig ist Aber eines lernt man doch in jedem Wirtschaftsstudium: Geldfragen sollte man im privaten wie geschäftlichen Bereich niemals an Dritte vergeben. Und im Sponsoringblock geht es um viel Geld!

P.S.: Ich halte euch auf dem Laufenden bezüglich meiner Bewerbung bei der FCn Geschäftsstelle Ich hab in der Bewerbung auch vermerkt, dass ich keinesfalls Ihre Arbeit in Frage stellen möchte, sondern viel mehr tatkräftige Unterstützung mit frischen Ideen sein möchte ... Schau mer mal

---

Beitrag von „Maggus“ vom 4. Juni 2011, 12:30

> Zitat von RebusOne
>
> Ja gut, das mit den Sponsoren wäre dann der nächste Schritt. So lange man aber noch mit SportFive im Vertrag hängt, läuft da nix. Die Sache ist doch aber die. Ich bin überzeugt, dass man durch persönliche Beziehungen zu den Sponsoren mehr erreichen kann, als durch eine Drittfirma. Bestes Beispiel U.Hoenes. Ernsthaft. Als der mit 28 Jahren angefangen hat das Management zu schmeißen hat der auch bei Null angefangen. Das erste was er gemacht hat, war ein Freundschaftspiel zu organisieren um zusätzlich Kohle in die Kasse zu bekommen. Ich bewunder ihn diesbezüglich schon.

> Auch wenn er beim falschen Verein tätig ist Aber eines lernt man doch in jedem Wirtschaftsstudium: Geldfragen sollte man im privaten wie geschäftlichen Bereich niemals an Dritte vergeben. Und im Sponsoringblock geht es um viel Geld!
>
> P.S.: Ich halte euch auf dem Laufenden bezüglich meiner Bewerbung bei der FCn Geschäftsstelle Ich hab in der Bewerbung auch vermerkt, dass ich keinesfalls Ihre Arbeit in Frage stellen möchte, sondern viel mehr tatkräftige Unterstützung mit frischen Ideen sein möchte ... Schau mer mal

auf welchen posten hastn dich beworben?

Beitrag von „RebusOne“ vom 4. Juni 2011, 14:25

steht irgendwo weiter oben im post ... "Merchandising / Marketing / Sales Manager" ... initiativ aber. Ich bin grad über meiner Masterarbeit und auf Arbeitssuche. Mal schaun wie sie mit einer Spontanbewerbung umgehen.

Beitrag von „p.“ vom 4. Juni 2011, 15:04

> Zitat von RebusOne
>
> .....Ich bin grad über meiner Masterarbeit...

Wäre super, dann hätten wir den 10. Master Titel
viel Erfolg

Beitrag von „hoeschler“ vom 4. Juni 2011, 17:21

> Zitat von RebusOne
>
> steht irgendwo weiter oben im post ... "Merchandising / Marketing / Sales Manager" ... initiativ aber. Ich bin grad über meiner Masterarbeit und auf Arbeitssuche. Mal schaun wie sie mit einer Spontanbewerbung umgehen.

Naja, im Prinzip wie jedes andere Unternehmen, welches da grade keine Stellen zu besetzen hat

Trotzdem viel Glück

Beitrag von „FCNMax“ vom 5. Juni 2011, 01:58

> Zitat von p.
>
> Wäre super, dann hätten wir den 10. Master Titel
> viel Erfolg

Beitrag von „Norisler“ vom 10. Juni 2011, 19:28

Das da bei ebay ist ja mal hammergeil

http://cgi.ebay.de/250835967025?ru=http%3A%2F%2Fshop.ebay.de%3A80%2Fi.html%3F_from%3DR40%26All-Categories%26_fvi%3D1&_rdc=1

Beitrag von „RebusOne“ vom 10. Juni 2011, 22:56

ACHTUNG ACHTUNG! :shock:

Der 10. Master-Titel is vielleicht tatsächlich im Anflug. Ich kann und möchte keine Details preisgeben, aber man nimmt mich/uns tatsächlich ernst. Genaueres auf PN Nachfrage! Eure Hilfe und Ideen sind erwünscht.

Beitrag von „p.“ vom 15. Juni 2011, 16:32

Seltsames Erlebniss mit einer Fanshop Plastiktüte (Material weiß aber komplett rot bedruckt)
Ich hatte in einer Schublade Arbeitshandschuhe liegen (Finger in ,vermutlich; Latex getaucht, nicht neu, waren schon in gebrauch) und zwar genau
auf oben genannter Plastiktüte.
Als ich die Arbeitshandschuhe heute verwenden wollte mußte ich feststellen daß die Oberfläche der Finger klebrig und angelöst war und sogar
etwas davon an der Tüte kleben blieb.
Ich weiß nichts wodurch das ausgelöst wurde, ein paar neue Arbeitshandschuhe aus anderem Kunststoffmaterial waren auch noch in der Schublade.
Ich vermute daß irgendwas Lösemittel oder Weichmacher ausgast und zu den Hauptverdächtigen zähle ich auch die Tüte (Druckfarbe).
Wäre blöd, da ich und sicher auch Andere, die Clubtüten nicht für den Abfall sondern weiter verwenden.
Hat jemand eine Idee oder ähnliches erlebt?

Beitrag von „g-L-u-B-b87“ vom 17. Juni 2011, 11:41

> Zitat von Norisler
>
> Das da bei ebay ist ja mal hammergeil

> 😀
>
> http://cgi.ebay.de/250835967025?ru=http%3A%2F%2Fshop.ebay.de%3A80%2Fi.html%3F_from%3DR40%2
> All-Categories%26_fvi%3D1&_rdc=1

:hoch:

Beitrag von „RebusOne“ vom 18. Juni 2011, 13:56

Edit by Mod: Auf ausdrücklichen Wunsch des Verfassers gelöscht!

Beitrag von „RebusOne“ vom 18. Juni 2011, 13:57

Edit by Mod: Auf ausdrücklichen Wunsch des Verfassers gelöscht!

Beitrag von „Maggus“ vom 18. Juni 2011, 14:22

> Zitat von RebusOne
>
> ---
>
> Edit by Mod

was soll man noch dazu sagen?
ich bin wirklich enttäuscht das der fcn besonders im marketing so ne niete ist. man kann sich

nur noch an den kopf fassen, da kommt ein junger glubbfan mit den höchsten ausbildungsvoraussetzungen etc. her mit neuen Ideen wie man den verkauf vermutlich deutlich steigern kann, und dann wird man so abserviert?

Beitrag von „Chaos“ vom 18. Juni 2011, 14:42

Eigentlich muss man dich dazu beglückwünschen nicht in diesem Laden untergekommen zu sein! Trotzdem natürlich riesigen Respekt vor deinen Bemühungen!

Beitrag von „USK Schäuble“ vom 18. Juni 2011, 14:59

herr motzeck hat völlig richtig gehandelt.
wer sägt schon gern an dem ast, auf dem man selbst sitzt.

Beitrag von „FCNMax“ vom 18. Juni 2011, 15:48

Genau so schauts aus...

Ich kenne Herrn Motzek nicht, habe bisher jedoch nur und ausnahmslos negatives über diese Person gehört!

Die Arbeit die in dieser "Marketing"-Abteilung geleistet wird spricht ohnehin für sich.

Wie so oft im Leben fragt man sich, wo die Scheren zum Abschneiden dieser alten und unattraktiven Zöpfe liegen... Vielleicht muss man so etwas mal bei einer Mitgliederversammlung thematisieren, wenn man überhaupt Chancen auf eine Veränderung haben möchte...

Beitrag von „Raeler“ vom 18. Juni 2011, 16:40

Ich frage mich eher wie man das derart von Seiten der Geschäftsführung ignorieren kann!

Beitrag von „RebusOne“ vom 18. Juni 2011, 17:36

Danke für's entfernen. Ich möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass ich keine Person persönlich angreifen wollte und bitte darum, dass mir diesbezüglich keine weiteren persönlichen Nachrichten geschickt werden! Danke

Nichtsdestotrotz bereue ich es nicht, mir persönlich ein Bild "vor Ort" gemacht zu haben.

mfg

Beitrag von „Exilfrange“ vom 19. Juni 2011, 13:41

Sry für die trotzdem erfolgte PN Ist aber wichtig

Beitrag von „GuinnessFreak85“ vom 19. Juni 2011, 20:58

Ich möchte auch gerne meine persönliche Meinung zu diesem Thema einbringen:

Ich kann zwar nicht verfolgen, was vorgefallen ist, da einige Beiträge in dieser Rubrik ja gelöscht worden sind. Aber ich finde es schade, dass man als Verein nicht die Chance ergreift

und die Fans, die das nötige Rüstzeug mitbringen, mit ins Boot zu holen. Dadurch würden sich doch sicherlich einige tolle Möglichkeiten ergeben. Es gibt viele Vereine, die diese Möglichkeit gerne nutzen und es auch durchaus begrüßen, wenn z. B. Fangruppen eigene Kleidung designen und diese neben den normalen Fanartikeln zum Verkauf angeboten werden.
Leider, leider ist es aber so, dass man als Fan nur sehr wenige Möglichkeiten hat sich bei einem Verein einzubringen. In erster Linie ist das ganze ein knallhart kalkuliertes Geschäft aus dem möglichst viel Ertrag gezogen werden soll, egal ob man damit jetzt den Geschmack der Anhänger trifft, oder nicht. Es wird abgeschätzt, ob der Artikel sich von Konkurrenzprodukten abhebt oder nicht und ob er Verkaufspotential hat. Ist das so, wird er in den Fanshops verkauft, fertig.

Vor allem aber wäre beim 1.FCN so viel Potential vorhanden, die ganze Geschichte dieses Vereins, die sich durchaus sehen lassen kann und auf die wir auch alle stolz sein können, deutlich besser zu präsentieren. Ich finde es schade, dass man diesen wichtigen Aspekt leider viel zu oft außen vorlässt. Da würde ich mir als Glubberer doch eine Verbesserung wünschen.

Beitrag von „gipsy“ vom 20. Juni 2011, 00:22

Ja, da bin ich absolut deiner Meinung. Zum einen sollte man die Fans einbeziehen, denn Merchandising ist mehr als Trikots zu verkaufen und ein paar Weizenbiergläser mit Club-Aufdruck. Da kommen sicher sehr viele gute Anregungen, es sind ja schließlich die "Kunden". Zum anderen muss endlich ein professioneller Manager hin. Was da in dem Fanshops abgeliefert wird ist peinlich...

Beitrag von „moonlight“ vom 20. Juni 2011, 08:50

dann tut euch doch mal zusammen.
startet umfragen unter den fans, sammelt ideen, entwerft selbst artikel, checkt das kaufverhalten der leute ab usw.
nich versuchen, am stuhl irgendwelcher leute zu sägen, sondern ideen bringen und den verantwortlichen zeigen, was noch alles möglich ist. selbst zeit, arbeit und herzblut investieren in eine sache wenn sie mir wichtig ist

---

Beitrag von „Sickobilly“ vom 20. Juni 2011, 09:17

> Zitat von moonlight
>
> dann tut euch doch mal zusammen.
> startet umfragen unter den fans, sammelt ideen, entwerft selbst artikel, checkt das kaufverhalten der leute ab usw.
> nich versuchen, am stuhl irgendwelcher leute zu sägen, sondern ideen bringen und den verantwortlichen zeigen, was noch alles möglich ist. selbst zeit, arbeit und herzblut investieren in eine sache wenn sie mir wichtig ist

alles schon passiert. Bevor man weitere Zeit investiert, und dem Verein "helfen" will sollte man sich was schriftlich geben lassen, dass sie die Ergebnisse überhaupt wollen oder lesen.

Nachdem zB schon mehrere T Shirt Vorschläge und das Hammer Beispiel - die Jacke die hier im Forum designed wurde - eingereicht wurden und im Sand verlaufen sind, würde ich persönlich eher empfehlen, auf das offizielle Logo zu verzichten und selbst was herzustellen und zum Selbstkostenpreis (evtl plus Spende für die Kurve oder für ein bestimmtes Projekt) verkaufen.

Internetmäßig würde ich meine Unterstützung zusagen, sprich wir könnten ein kleines Forum für die Mitarbeiter aufziehen, die die Entwürfe entwickeln, Vorschläge posten und diskutieren, Preise raussuchen unf vergleichen, usw. und eine kleine Website, wo wir die Produkte vorstellen, evtl auch vertreiben wobei das im Stadion einfacher wäre.

Das is alles nur hypothetisch, und es geht natürlich auch nur um einzelne Artikel, ein Parallel Merchandising zum Verein will niemand aufziehen, wir wollen lediglich Attraktive Merchandise Artikel, und da wir beim Verein augenscheinlich als Fans nicht ernst genommen werden, ist es nur sinnvoll, dass wir uns zusammenschließen um uns selbst gemeinsam Artikel nach unseren Vorstellungen zu entwerfen und unter uns auszutauschen.

Und es muss natürlich klar sein, dass das wie jedes Projekt nur geht, wenn sich Leute wirklich engagieren und aktiv mitarbeiten. Und da ist es auch nicht mit einer Stunde getan - das sag ich gleich vorweg.

Beitrag von „afro“ vom 20. Juni 2011, 11:50

> Zitat von Sickobilly
>
> alles schon passiert. Bevor man weitere Zeit investiert, und dem Verein "helfen" will sollte man sich was schriftlich geben lassen, dass sie die Ergebnisse überhaupt wollen oder lesen.
>
> Nachdem zB schon mehrere T Shirt Vorschläge und das Hammer Beispiel - die Jacke die hier im Forum designed wurde - eingereicht wurden und im Sand verlaufen sind, würde ich persönlich eher empfehlen, auf das offizielle Logo zu verzichten und selbst was herzustellen und zum Selbstkostenpreis (evtl plus Spende für die Kurve oder für ein bestimmtes Projekt) verkaufen.
>
> Internetmäßig würde ich meine Unterstützung zusagen, sprich wir könnten ein kleines Forum für die Mitarbeiter aufziehen, die die Entwürfe entwickeln, Vorschläge posten und diskutieren, Preise raussuchen unf vergleichen, usw. und eine kleine Website, wo wir die Produkte vorstellen, evtl auch vertreiben wobei das im Stadion einfacher wäre.
>
> Das is alles nur hypothetisch, und es geht natürlich auch nur um einzelne Artikel, ein Parallel Merchandising zum Verein will niemand aufziehen, wir wollen lediglich Attraktive Merchandise Artikel, und da wir beim Verein augenscheinlich als Fans nicht ernst genommen werden, ist es nur sinnvoll, dass wir uns zusammenschließen um uns selbst gemeinsam Artikel nach unseren Vorstellungen zu entwerfen und unter uns auszutauschen.
>
> Und es muss natürlich klar sein, dass das wie jedes Projekt nur geht, wenn sich Leute wirklich engagieren und aktiv mitarbeiten. Und da ist es auch nicht mit einer Stunde getan - das sag ich gleich vorweg.
>
> Alles anzeigen

Ich bezweifle ehrlich gesagt, dass der Verein da jemals aufwachen wird, solange bestimmte Leute im Verein das Sagen haben (was Merchandising/Fanshop betrifft). Die Idee finde ich aber

trotzdem gut und würde sie defintiv auch unterstützen.

Außer Trikots habe ich im Fanshop seit Ewigkeiten nichts gekauft...

Beitrag von „lac“ vom 20. Juni 2011, 13:04

> Zitat von Sickobilly
>
> alles schon passiert. Bevor man weitere Zeit investiert, und dem Verein "helfen" will sollte man sich was schriftlich geben lassen, dass sie die Ergebnisse überhaupt wollen oder lesen.
>
> Nachdem zB schon mehrere T Shirt Vorschläge und das Hammer Beispiel - die Jacke die hier im Forum designed wurde - eingereicht wurden und im Sand verlaufen sind, würde ich persönlich eher empfehlen, auf das offizielle Logo zu verzichten und selbst was herzustellen und zum Selbstkostenpreis (evtl plus Spende für die Kurve oder für ein bestimmtes Projekt) verkaufen.
>
> Internetmäßig würde ich meine Unterstützung zusagen, sprich wir könnten ein kleines Forum für die Mitarbeiter aufziehen, die die Entwürfe entwickeln, Vorschläge posten und diskutieren, Preise raussuchen unf vergleichen, usw. und eine kleine Website, wo wir die Produkte vorstellen, evtl auch vertreiben wobei das im Stadion einfacher wäre.
>
> Das is alles nur hypothetisch, und es geht natürlich auch nur um einzelne Artikel, ein Parallel Merchandising zum Verein will niemand aufziehen, wir wollen lediglich Attraktive Merchandise Artikel, und da wir beim Verein augenscheinlich als Fans nicht ernst genommen werden, ist es nur sinnvoll, dass wir uns zusammenschließen um uns selbst gemeinsam Artikel nach unseren Vorstellungen zu entwerfen und unter uns auszutauschen.

> Und es muss natürlich klar sein, dass das wie jedes Projekt nur geht, wenn sich Leute wirklich engagieren und aktiv mitarbeiten. Und da ist es auch nicht mit einer Stunde getan - das sag ich gleich vorweg.
>
> Alles anzeigen

Geile Idee! :hoch:
Würde sofort mithelfen (in welcher Form auch immer)

Beitrag von „yellow“ vom 20. Juni 2011, 13:14

> Zitat von USK Schäuble
>
> herr motzeck hat völlig richtig gehandelt.
> wer sägt schon gern an dem ast, auf dem man selbst sitzt.

genau so...

gute suchen nach den besten, deppen umgeben sich mit ihren spionen!